

Produktname: ADK Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab06638**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	40kDa

Antigen-Informationen

Genname	ADK
Alternative Namen	ADK; Adenosine kinase; AK; Adenosine 5'-phosphotransferase
Gen-ID	132.0
SwissProt ID	P55263
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem ADK, hergestellt. Aminosäurebereich: 1-50

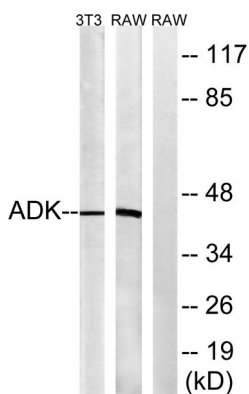
Hintergrund

Dieses Gen kodiert für ein Enzym, das die Übertragung des γ -Phosphats von ATP auf Adenosin katalysiert und somit die Konzentrationen von extrazellulärem Adenosin und intrazellulären Adeninnukleotiden reguliert. Adenosin hat weitreichende Auswirkungen auf das Herz-Kreislauf-, Nerven-, Atmungs- und Immunsystem, und Inhibitoren dieses Enzyms könnten eine wichtige pharmakologische Rolle bei der Erhöhung der intravaskulären Adenosinkonzentrationen und als entzündungshemmende Mittel spielen. Für dieses Gen wurden mehrere Transkriptvarianten gefunden, die für verschiedene Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Jan. 2011], Katalytische Aktivität: $\text{ATP} + \text{Adenosin} = \text{ADP} + \text{AMP}$, Cofaktor: Bindet 3 Magnesiumionen pro Untereinheit, Funktion: ATP-abhängige Phosphorylierung von Adenosin und anderen verwandten Nucleosidanaloga zu Monophosphatderivaten. Dient als potenzieller Regulator der Konzentrationen von extrazellulärem Adenosin und intrazellulären Adeninnukleotiden, Stoffwechselweg: Purinstoffwechsel. AMP-Biosynthese über den Wiederverwertungsweg; AMP aus Adenosin: Schritt 1/1. Ähnlichkeit: Gehört zur Kohlenhydratkinase-Familie pfkB. Untereinheit: Monomer. Gewebespezifität: Weit verbreitet. Höchste Konzentration in Plazenta, Leber, Muskel und Niere.

Forschungsbereich

Purinstoffwechsel;

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus RAW264.7- und NIH/3T3-Zellen unter Verwendung des ADK-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.